

2500 Euro für den Reit- und Fahrverein

Stiftungsspenden für Therapeutisches Reiten und die Nachwuchsarbeit

SÜDLOHN/OEDING. Kurz vor Heiligabend gab es eine Bescherung in der Reithalle im Pingelerhook: Hubert Epping als Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Südlohn-Oeding und Geschäftsführer Herbert Lenger hatten zwei große Spendenschecks für den Reit- und Fahrverein Südlohn-Oeding (RFV) mitgebracht.

Jürgen Petershagen, der Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins Südlohn-Oeding, und die Geschäftsführerin des Vereins, Yvonne Brüninghoff, nahmen die Spenden entgegen – im Kreise einiger junger Pferdefans. Insgesamt standen die symbolischen Schecks für eine Summe von 2500 Euro. „Die Summe ergibt sich aus zwei Einzelspenden, es sind jeweils 1250 Euro von der Bürgerstiftung Südlohn-Oeding und von der Dr.-Heinrich-Bälßmann-Stiftung“, erläuterte Herbert Lenger beim Pressetermin. Bestimmt sei das Geld für die Unterstützung des Projekts „Therapeutisches Reiten“ und die Nachwuchsförderung.

Nachdem der Förderverein



Herbert Lenger (hinten, 4. v. l.) und Hubert Epping (hinten, 5. v. l.) von der Bürgerstiftung Südlohn-Oeding überreichten die symbolischen Schecks an den Vorsitzenden und die Geschäftsführerin des Reit- und Fahrvereins, Jürgen Petershagen (2. v. r.) und Yvonne Brüninghoff (r.) – diese reichten sie fürs Foto gleich an den Nachwuchs weiter.

MLZ-FOTO GEHRING

und die Caritas das Therapeutische Reiten im vergangenen Jahr eingestellt haben, hat der RFV vor einigen Monaten beschlossen, das Projekt im Rahmen der vorhandenen Ressourcen (Pferde/Ausbilder/Finanzen) zu beleben und bietet seitdem bestimmte Bereiche des therapeutischen Reitens und der Hippotherapie wieder an. Dabei konzent-

riert sich der Verein auf heilpädagogisches Reiten und Bewegungstherapie, hieß es.

Kooperation eingegangen

Da der Verein die ganze Bandbreite nicht abdecken kann, bestehe eine Kooperation mit dem Verein Fortuna in Stadtlohn, der die Johannes-Reithalle betreibt.

Der Reit- und Fahrverein

bietet Kindern und Jugendlichen, die bislang keinen Kontakt zu Pferden hatten, ein vielfältiges Angebot an und kooperiert diesbezüglich auch mit Schulen, um Schülern den Reitsport näher zu bringen.

Im Bereich Voltigieren sammeln die Kinder die ersten Erfahrungen im Umgang mit Pferden. *pd/ewa*